Mit Sicherheit besser fahren:

-

Hohe Arbeitsicherheit als Bestandteil der Unternehmenskultur

-

Fahrsicherheitstraining mit 20 Sprinter in Betzholz

Schlieren – Die Gartenbau Genossenschaft Zürich (GGZ) wurde 1929 in Zürich gegründet. Sie hat ihre Geschäftsform als Genossenschaft beibehalten und wird heute mit modernen Managementmethoden geführt. So legt man beim bekannten Gartenbauer, welcher vor allem in der Stadt Zürich und Umgebung tätig ist, grossen Wert auf eine hohe Arbeitssicherheit für die 60 Mitarbeiter. Bei einem Fuhrpark von über 20 Transportern, alles Sprinter von Mercedes-Benz, geniesst die Fahrsicherheit hohe Priorität.

«Um die von uns definierten Jahresziele bei der Arbeitsicherheit zu erreichen, setzen wir unter anderem stark auf Schulungen. Zum Beispiel bei der Fahrsicherheit. Zusammen mit Mercedes-Benz, welche für jeden gekauften Transporter einen Fahrsicherheits-Gutschein spendiert, organisierten wir Fahrsicherheitstrainings für alle Mitarbeiter», erläutert Michael Ammann, Geschäftsführer, Beweggründe und Vorgehensweise. So kam es, dass sich an einem Samstag rund 20 Transporter im typisch gelben GGZ-Look auf dem Gelände der Test & Training tcs AG in Betzholz einfanden.

«Denken Sie immer daran, wenn Sie die Geschwindigkeit auf die Hälfte reduzieren, beträgt der Bremsweg nur noch ein Viertel», klärt der Instruktor die Anwesenden zu Beginn des Trainings in der Theoriestunde auf. Aber Wissen bedeutet noch lange nicht, dass man in kritischen Situationen in Sekundenbruchteilen auch richtig handelt. Deshalb dauert die Theorie auch nur 45 Minuten, das praktische Training jedoch den ganzen Tag.

Sechs praktische Lektionen zu je 45 Minuten stehen auf dem Programm. Neben Manövrier- und Geschicklichkeitseinheiten stehen Brems- und Kurvenmanöver im Mittelpunkt. Zum Beispiel Vollbremsungen und Ausweichmanöver auf ebenem Gelände bei trockener und nasser Fahrbahn, Vollbremsungen bei 9% Gefälle auf nasser Fahrbahn, Slalomfahren und Kurvenfahren auf nasser Fahrbahn. Das Echo bei den Chauffeuren ist positiv. Selbst erfahrene Berufsmänner sind gefordert, wenn es gilt, auf einem nassen Belag mit 9% Gefälle vor einem Wasserhindernis so zu bremsen, dass das Fahrzeug innerhalb einer Toleranzstrecke von drei Metern zum Stillstand kommt. «Das Echo bei den Chauffeuren ist durchwegs positiv», lautet das Fazit von Michael Ammann. Zu den Transportern von Mercedes-Benz befragt, meint er: «Die Langlebigkeit und die Wirtschaftlichkeit des Sprinter haben uns schon immer zu überzeugen vermocht, und mit Mercedes-Benz verbindet uns eine langjährige auf gegenseitigem Vertrauen basierende Partnerschaft.»

DrivingSafetyTraining von Mercedes-Benz gibt es als eintägiges Fahrsicherheitstraining für Transporter und als dreiteiliges, modular aufgebautes Fahrsicherheitstraining für Lastwagen. Beim Kauf eines neuen Sprinters oder Mercedes-Benz Lastwagens erhält der Kunde automatisch einen Gutschein für ein Fahrsicherheitstraining. Mercedes-Benz bietet zudem noch andere Weiterbildungsmodule an, die der CZV (Chauffeur-Zulassungs-Verordnung) entsprechen.

Go Back

Veröffentlicht am
15:44:21 14.04.2008

Toolbox

Drucken

PDF
Weiterempfehlen
RSS Abonnieren

http://swiss-driver.ch/index.php?section=news&cmd=details&newsid=83&pdfview=1